

Gästemagazin

*Camping, Ferienwohnungen & Tennis
Freizeittipps für die Umgebung
Erholung am Naturstrand*

Ostsee Campingplatz Liebeslaube *an der Wohlenberger Wiek*



*ganzjährig
geöffnet*





Ostsee Campingplatz Liebeslaube

Wohlenberger Wiek 1
23968 Hohenkirchen
Tel: 038428 - 60 219

www.campingplatz-liebeslaube.de
info@campingplatz-liebeslaube.de

Platzplan

- Bereich A**
Bulli / Wohnwagen / Wohnmobil
- Bereich B**
Bulli / Wohnwagen
- Bereich C**
Bulli / Wohnwagen

- Bereich D**
Bulli / Wohnwagen
- Bereich E**
Bulli / Wohnwagen / Wohnmobil
- Bereich V**
Bulli / PKW / Zelt
- Bereich W**
Bulli / Wohnmobil

- 1 Rezeption
- 2 Ferienwohnungen
- 3 Sanitär Mitte
Barrierefreies Sanitär
Kinderbad
Mietbäder
Kochen, Abwaschen - 1
Waschmaschine, Trockner - 2
Hundedusche - 3
Chemie-Entsorgung - 4
Laden & Café - 5
Ferienwohnungen
„Meeresbrise“ & „Morgensonne“
- 4 Sanitär
nur WC
Kochen, Abwaschen
- 5 Sanitär
- 6 Küchenhäuschen
Kochen
Abwaschen
- 7 Imbiss
- Zeltwiese
- Schlaffässer „Tönni 1 bis 3“
- Schäferwagen „1 und 2“
- Fahrradverleih
- Spielplatz
- Müllentsorgung
- Gasflaschentausch
- Hundeplatz
- Feuerstelle / Grillplatz
- ★ Komfort-Stellplatz (Wasser, Abwasser)
- Steckdose für Zeltwiese
- Wasserhahn
- Grauwasserentsorgung
- Chemie-WC
- Dauercamping





Campingplatz "Liebeslaube" Seite 2 – 23

Übersichtsplan Campingplatz Seite 2, 3

Infos Seite 5 - 23

Anfahrt Seite 23

Für Kinder Seite 21

Freizeit auf dem Campingplatz Seite 20 - 22

Freizeit in der Umgebung Seite 26 – 63

Übersichtskarte Seite 24, 25

Wichtige Telefonnummern Rückseite

Impressum Rückseite



Unser ruhiger Campingplatz liegt **direkt am langen Naturstrand** zwischen der Hansestadt Wismar und dem Ostseebad Boltenhagen in einem wunderschönen Stück Natur - der Wohlenberger Wiek.

Die Standard - Touristenstellplätze für Caravan/ Wohnmobile und unsere **Zeltwiese** sind ca. 150 m vom Strand entfernt. **Seit 2018 gibt es Komfortplätze direkt in der ersten Reihe sowie weitere mit Meerblick.**

Unser modernes Sanitärgebäude liegt ebenso zentral wie Kochplatten, Spülen sowie Waschmaschinen/ Trockner.

Der Uferbereich ist sehr flach und damit **für Kinder geradezu ideal.**

Die Wassertemperaturen sind in der Bucht immer etwas höher und es liegt keine Straße zwischen Campingplatz und Strand.

Auch Ihren Vierbeiner können Sie auf Anfrage mitbringen.

– vom 15.05.–15.09. bitte an den **Hundestrand** 500 m westlich vom Platz.



Komfortplätze mit Meerblick seit 2018





- ★ **170 Touristenstellplätze, Zeltwiese, Dauerstellplätze**
- ★ **11 Ferienwohnungen, 3 Campingfässer aus Holz (Tönнис), 2 Schäferwagen in erster Reihe**
- ★ **Laden mit Café:** Frühstück, Imbiss, täglich frische Brötchen, Zeitschriften, Getränke und Kleinbedarf
- ★ **Gaststätte „Ristorante Rimini“, Imbiss**
- ★ **Modernes Sanitärgebäude** mit Kinderbad, Mietbädern, barrierefreies Bad, Hundedusche
- ★ **Surfschule** Knopf auf dem Platz
- ★ **Fahrradverleih & Radwanderkarten**
Wir sind direkt am Ostseeküstenradweg
- ★ **Tischtennisplatten** auf unserer Zeltwiese, **Beachvolleyball** am Strand
- ★ **Kinderspielplatz, Puppenbühne**
- ★ **Gratis WLAN** auf den Touristenstellplätzen



Besonders beliebt:
Schäferwagen
(mehr Infos
auf Seite 10 - 11)

Tipp:

Erleben Sie auch die schönen **Wander- und Radwege** rund um den Platz (Radwanderkarten in der Rezeption zum käuflichen Erwerb erhältlich). Naturfreunde finden hier im **europäischen Vogelschutzgebiet** "Wismarbucht und Salzhaff" eine **artenreiche Vogelwelt**.



Unser Strand ist so **wie die Natur ihn schafft**: mit Muscheln und Steinen – jahreszeitlich wechselnd – mal mehr, mal weniger. Er hat seinen **ganz eigenen Charme** – mit blühenden Bäumen auf den Dünen und der wunderschönen Steilküste im Osten. Bei uns gibt es keinen künstlich aufgespülten Sand und keine Hoteltürme. Vor allem **in der Vor- und Nachsaison** findet man hier noch **Ruhe und Entspannung**. Viele Familien schätzen auch den großen Stehbereich der Bucht - **Kinder können hier im flachen Wasser unbedenklich spielen**. Vor Wismar finden sich mit die größten Seegrasbänke der Ostsee. Mit einem Sturm landet auch schon mal etwas am Ufer – dann verändert sich der Anblick aufs Neue...

Besonderheit bei uns:
Sehr flacher Uferbereich



Unsere Stellplätze



Besonders beliebt sind unsere Komfort-Plätze mit Meerblick

Ob Bulli, Wohnwagen oder Wohnmobil - wir finden für jeden einen passenden Stellplatz. Unsere Flächen für Wohnwagen sind parzelliert und mindestens 100 m² groß (ausgenommen spezielle Bulli-Plätze). Strom hat jede Parzelle (16 A Absicherung). Sehr beliebt sind unsere Stellplätze mit Meerblick (bislang nur für Wohnwagen geeignet). Alle Stellplätze haben Rasen als Untergrund. Wir bemühen uns stets, ihn schön grün für Sie zu halten und bitten Sie daher, auf Teppiche zu verzichten.

Viel Grün und Platz für die ganze Familie



Womo - Stellplätze



Unsere Womo - Stellplätze sind nur circa 50 m von der Ostsee entfernt

Im Jahr 2021 haben wir im Bereich unserer Rezeption 33 neue Stellplätze für Wohnmobile und Bullis errichtet. Diese Plätze sind zwischen 50 -55 m² groß und besitzen einen Strom- sowie einen Wasser- und Abwasseranschluss. Zur Ostsee ist nur ein Katzensprung. Wenn Sie auf der Durchreise sind oder nicht viel Platz benötigen, sind diese Plätze für Sie optimal. Wer mit seinem Wohnmobil oder Bulli einen größeren Stellplatz bevorzugt, findet im Bereich 4 bei uns Stellplätze mit circa 100 - 220 m².

Camping das ganze Jahr

Wem im Sommer zu viel Trubel auf dem Platz herrscht, empfehlen wir einen Besuch in der Neben- und Wintersaison bei uns. Wenn sich im Frühjahr die ersten grünen Blätter durch das triste Alltagsgrau bahnen, im Mai die Rapsfelder in gelber Pracht strahlen, im Herbst bunte Blätter die Allees säumen oder im Winter Schneemänner am Strand stehen - zu jeder Jahreszeit lohnt sich ein Besuch auf unserem Campingplatz, da es immer etwas zu entdecken gibt.

Auch Ihre Vierbeiner sind in der Nebensaison herzlich willkommen. Außerhalb der Zeit vom 15.05.-15.09. dürfen Sie mit Ihren Hunden am kompletten Strand spazieren und nicht nur ausschließlich am Hundestrand.



Unsere Schäferwagen

Für Abenteurer - Übernachten wie in alten Zeiten in unseren

zwei Schäferwagen

Urgemütlich – kuschelig – und mit Meerblick



- gemütlich und familientfreundlich



Terrasse
mit Meerblick

Hier sind die Spielregeln:

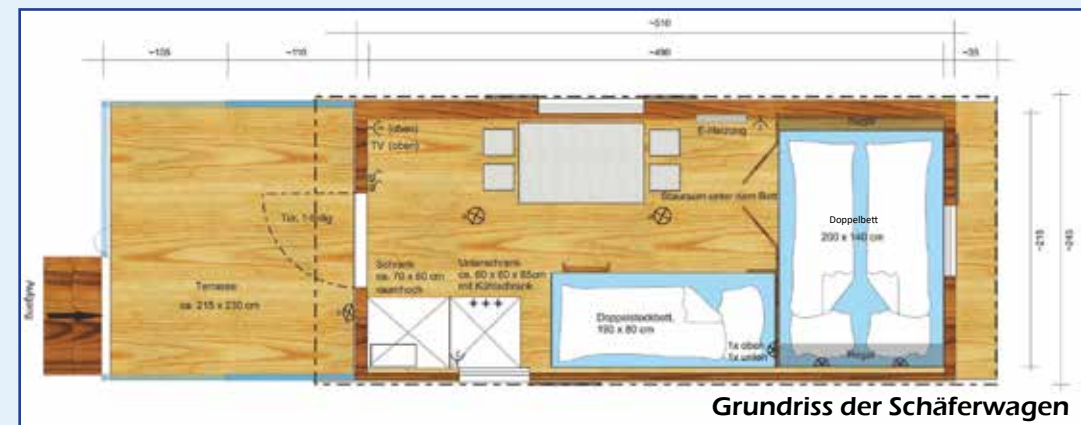
- maximal 4 Personen
- Nichtraucher, keine Haustiere
- Spannbettlaken sind aufgezogen
- **bitte aber eigenen Schlafsack sowie Kissen mitbringen!**
Gegen eine Gebühr können wir aushelfen
- buchbar ab 2 Übernachtungen



Kuschelig
im Inneren

Ausstattung

- 1 Bett: Liegefläche 2 m x 1,40 m
- Doppelstockbett:
Liegefläche je 1,90 m x 0,80 m
- Kühlschrank, Kleiderschrank
- Tisch mit 4 Stühlen/ Hocker
- elektrische Heizung, Licht, Steckdosen
- SAT-TV
- Stauraum unter dem Bett
- Terrasse mit Tisch, Eckbank
- Parkplatz direkt daneben
- Toilette und Küchenhäuschen in wenigen Metern erreichbar
- **direkt am Strand**
- Im Winter ist das große Sanitärgebäude zu benutzen (circa 100 m vom Schäferwagen entfernt).



Ferienwohnungen 1-9



Es stehen Ihnen **11 komplett eingerichtete** kleine Ferienwohnungen zur Verfügung – **teilweise mit Meerblick**. Die Ferienwohnungen sind 22 bis 45 m² groß und für 2 bis 6 Personen geeignet. Zu jeder Ferienwohnung gehört eine **überdachte Terrasse** und ein PKW-Stellplatz direkt vor dem Haus.

Zum Strand sind es ca. 30 - 80 m.
SAT-TV, Badezimmer mit Dusche und WC und eine **Mini-Küche** mit Kühlschrank, Spüle, 2 Kochplatten, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Toaster und Geschirr sowie eine elektrische Heizung gehören zur Grundausstattung der Wohnungen. Bitte bringen Sie Bettwäsche und Handtücher mit. Gegen Gebühr können wir im Einzelfall aushelfen. Grundrisse der Ferienwohnungen finden Sie auf Seite 13.

Zusätzliche Informationen finden Sie auf Seite 15.

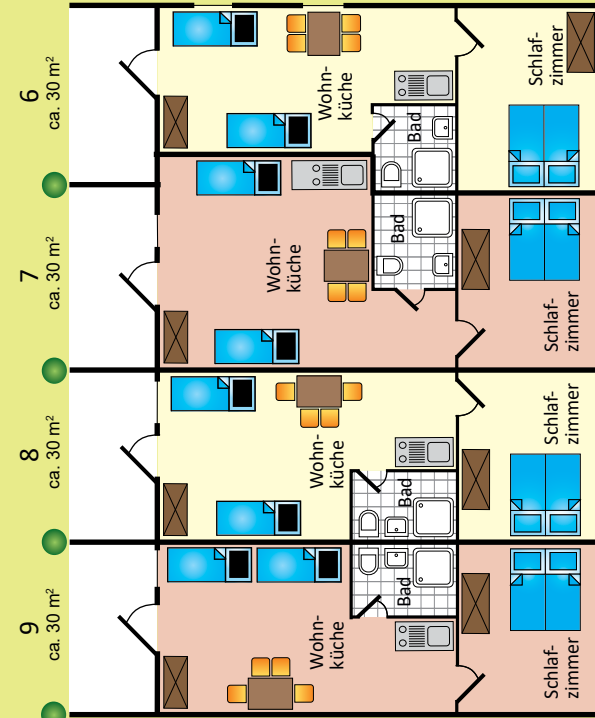
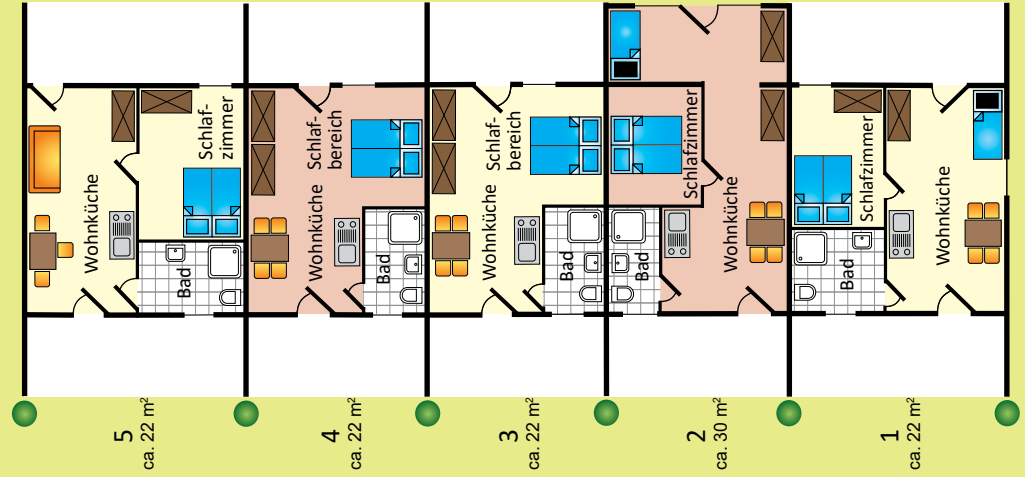


mit Ökostrom

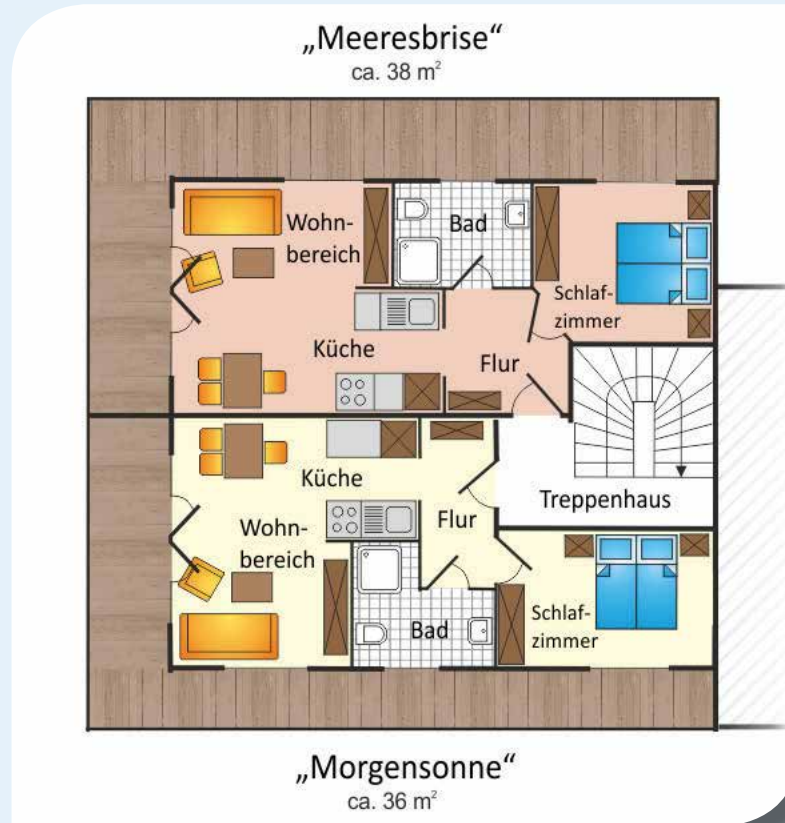


Grundrisszeichnung Ferienwohnungen 1-9 Campingplatz „Liebesläube“

nicht maßstäblich, Quadratmeterangaben ohne Terrasse



Seit 2017 bieten wir zusätzlich **zwei Ferienwohnungen** im ersten Stock unseres Neubaus an. Die Ferienwohnungen „Meeresbrise“ (38 m²) und „Morgensonne“ (36 m²) bieten je zwei Personen **ganzjährig einen weiten Ausblick über Meer und Umgebung**. Beide Wohnungen verfügen über SAT-TV, Badezimmer mit Dusche und WC, Föhn, Fußbodenheizung, **offene Küche** mit Backofen, Geschirrspüler, Kühlschrank mit Gefrierfach, Spüle, 4 Ceranfeld-Kochplatten, Dunstabzugshaube, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Toaster und Geschirr. Die Besonderheit hier: der **je über 2 Seiten umlaufende Balkon**. Ein Erstausstattungspaket (Bettwäsche für Doppelbett, Badetücher, Handtücher, Geschirrtücher) ist inklusive. **Bis zum Strand sind es ca. 50 m.**



Ferienwohnungen "Meeresbrise" und "Morgensonne":

Handtücher, Geschirrtücher und Bettwäsche sind inklusive.

Ferienwohnung 1-9:

Ihre Lieblingsbettwäsche & Handtücher bitte mitbringen!

Die Matratzenbreite beträgt 90 cm, sofern nicht anders angegeben.

Im Einzelfall können wir gegen Gebühr mit Bettwäsche, einem zusätzlichen Baby-Reisebett oder einem Hochstuhl aushelfen.

Haustiere sowie Rauchen sind in den Ferienwohnungen leider nicht erlaubt.

In "Meeresbrise" und "Morgensonne" ist zudem das Grillen auf dem Balkon nicht erlaubt.

Zum Grillen können Sie gern die Lagerfeuerplätze auf dem Campingplatz benutzen.

Mietzeiträume:

Ferienwohnungen 1-9:

Anfang April bis Mitte Oktober

Ferienwohnungen "Meeresbrise" und „Morgensonne“:

ganzjährig



Ausblick vom Balkon der „Meeresbrise“ – Meerblick gibt es hier aus jedem Zimmer

Unsere Tönnis

Tönni 3 liegt direkt am Strandweg



Unsere 3 **Campingfässer aus Holz "Tönnis"** warten auf alle Abenteurer und Radfahrer, die gern mit wenig Gepäck reisen. **Tönni 1 und 2** – finden Sie in Strandnähe mit Meerblick. **Tönni 3 ist direkt am Strandweg in der ersten Reihe und besonders beliebt.** Eine Bank mit Tisch im Außenbereich gehört zu jedem Tönni dazu. Alle Tönnis bieten Platz für max. 2 Erwachsene und 2 Kinder. Im hinteren Bereich befindet sich ein Bett mit einer Liegefläche von 2,17 m x 2 m. Im vorderen Bereich ist ein kleiner Aufenthaltsbereich mit 2 Bänken (1,70 m x 0,50 m), ein Klapptisch und etwas Stauraum, Strom (nach Verbrauch), Beleuchtung und eine Heizung. Die Bänke sind zum Bett wandelbar mit einer Liegefläche von 2,10 m x 0,70 m. Ein Parkplatz für Ihren PKW befindet sich in unmittelbarer Nähe. An kälteren Tagen sorgt eine Heizung für kuschelige Temperaturen im Tönni. Im Winter ist das große Sanitärgebäude geöffnet (circa 100 m vom Tönni entfernt).



Unsere Zeltwiese



Auf unserer Zeltwiese ist ausreichend Platz für große und kleine Gäste. Parzellierte Flächen gibt es bei uns nicht. Sie dürfen das schönste Fleckchen für Ihr Zelt selbst wählen.

Ob schattig oder sonnig - Sie haben freie Platzwahl.

Tagsüber eine Runde Tischtennis spielen, bevor es in die Ostsee geht und abends gemütlich am Lagerfeuer sitzen? Auf unserer Zeltwiese können Sie es sich gemütlich machen.

Ihr PKW steht in unmittelbarer Nähe auf einem separaten Parkplatz. Ein Befahren der Zeltwiese ist nicht möglich.

In der Nebensaison darf Ihr Vierbeiner Sie gern begleiten. In der Hauptsaison ist es leider nicht möglich.





Foyer im neuen Sanitärgebäude



2022 Eröffnung des neuen Kinderspielplatzes

Seit 2017 hat nach langer Bauzeit unser **Sanitärgebäude** geöffnet. Im **850 m² großen Gebäude** gibt es u.a. ein **Kinderbad**, das Kinderaugen strahlen lässt: mit Leuchtturm-Dusche, unterschiedlich hohen Waschbecken und Babywickeltisch für die Kleinsten. Weitere Besonderheiten sind zwei Mietbäder, ein barrierefreies Bad und eine Hundedusche.



Kinderbad

Wer denkt, dass im Winter bei uns die Uhren still stehen, der irrt: Viele Ideen schwirren in unseren Köpfen. Jedes Jahr nehmen wir uns neue Bauprojekte vor, um unseren Platz für Sie als Besucher attraktiver zu gestalten. Im Jahr 2021 haben wir den neuen Wohnmobil-Bereich geschaffen, 2022 wurde der neue Kinderspielplatz eröffnet.

Circa in der Mitte des Jahres 2023 kommen im Bereich A weitere Stellplätze hinzu. Diese sollen dann mit etwas Glück für Wohnmobile geeignet sein. Des Weiteren wird es ein paar vereinzelte parzellierte Plätze für Zelte geben. Für Ende des Jahres 2023 (geplant war schon 2022 - leider schränkte uns die Coronalage jedoch oftmals in unseren Vorhaben ein - lange Lieferzeiten, keine freien Termine bei Handwerkern usw...) haben wir für unsere Gäste einen Wellnessbereich mit Sauna und Massage geplant. Außerdem arbeiten wir an unserer Onlinebuchbarkeit, sodass Sie als Gast demnächst unkompliziert selbst Ihren Platz aussuchen und direkt buchen können. Wir geben alle unser Bestes unsere Vorhaben zeitnah umzusetzen und hoffen, dass Sie bald in den Genuss einer Massage bei uns kommen können. Nicht nur wir kommen ins Schwitzen - sondern hoffentlich bald Sie in unserer Sauna.

Im zentralen Sanitärgebäude befindet sich unser **Laden mit Café** - vom reichhaltigen Frühstück und Imbissangebot bis hin zu täglich frischen Brötchen, Zeitschriften, Getränken und Kleinbedarf.



Anlage neuer Plätze mit Meerblick 2023



Fahrradverleih

Auf dem Platz gibt es für jeden etwas. Sie können morgens noch ganz allein am Strand spazieren, tagsüber die Seele baumeln lassen und an unseren Feuerstellen abends grillen.

Direkt bei uns am Strand können Sie **Wind- und Kitesurfen lernen**. Es gibt verschiedene Kursangebote sowie

Verleih von Segel-, Ruder- und Tretbooten. Durch den **großen Stehbereich** ist die Wohlenberger Wiek sehr gut zum Surfen lernen geeignet.



Strand und Meer...



Surfschule Robert Knopf



Ristorante Rimini



Beach-Volleyball



Veranstaltungen
z.B. Osterfeuer



Tischtennis

Kinderprogramm:

Gastspiel der Schaumburger Puppenbühne und Kinder-Mitmach-Zirkus

Die Schaumburger Puppenbühne ist ein Familienunternehmen in der vierten Generation. Gegründet 1929, weitergegeben vom Vater zum Sohn und zu den Enkelkindern. Sie möchten diese Tradition auch im Zeitalter der Computerspiele und Playstation weiter führen. Die guten alten Märchen der Gebrüder Grimm sollen nicht in Vergessenheit geraten und werden mit einem wunderschönen Bühnenbild, fantasievoll und kindgerecht den Kleinen nahegebracht. Wer selbst in die Rolle eines Artisten schlüpfen möchte, ist herzlich eingeladen beim Kinder-Mitmach-Zirkus Manegenluft zu schnuppern. Die Termine finden Sie auf unserer Website und im Schaukasten.

- ★ Kinderspielplatz
- ★ Surfschule – Surfen für Kinder ab 8 Jahren
- ★ Tischtennisplatten



Mitmachzirkus



Viele **verschiedene Angebote** bietet die Wassersportschule Surf-Knopf auf unserem Platz. Beim **Windsurfen** z.B. wird für Anfänger ein Schnupperkurs angeboten, bei dem man einen ersten Eindruck von Balanceübungen, Steuern und der Starttechnik bekommt.

Oder haben Sie bereits Erfahrungen gemacht, aber es ist schon einige Zeit her? Kein Problem, denn zusätzlich wird ein Auffrischkurs angeboten, in dem Sie zusammen mit einem Surflehrer einen sogenannten **Levelcheck** machen. Das Kursprogramm wird dann individuell für sie eingerichtet.

Zwischen Windstärke 3 und 6 sind die **Kitesurfer** an der Reihe: Hier wird ein Grundkurs angeboten, in dem Sie das Starten, Landen, Steuern und den Umgang mit dem Kite erlernen. Natürlich können Sie in diesem Bereich auch eine Prüfung ablegen, um den internationalen Kitepass vom **Welt-Wassersport-Verband** zu erwerben. Auch das **Segeln** kann man hier erlernen – z.B. als Schnupperkurs oder auch für die Kleinen in der Kindersegelschule.

In jedem Kurs sind Neoprenanzüge sowie die gesamte Ausrüstung dabei.

Probieren Sie auch: Stand Up Paddeln, Jolle segeln, Kajaktouren oder Tretbootregatten – hier im flachen Wasser der Wiek macht das Hineinfallen sogar Spaß.

Weitere Infos und Beratung unter Tel. 0170-4446354 oder unter www.surfkнопf.de.



Unsere GPS-Daten: 53° 55' 53" N, 11° 17' 28" O bzw. 53,931° N, 11,291° O

Mit dem Auto:

Autobahn A 20 aus Richtung Lübeck: Abfahrt Grevesmühlen, in Grevesmühlen am Straßenende links Richtung Boltenhagen, an der 2. Kreuzung rechts (am Hähnchengrill) nach Hohen Wieschendorf/Hohenkirchen – **nach** der Ortsdurchfahrt Hohenkirchen L1 links in Richtung Boltenhagen nehmen. L1 ca. 2 km folgen, bis die Ostsee geradeaus sichtbar ist und kurz darauf auch unser Campingplatz. In unserer Einfahrt finden Sie ein großes gelbes Hinweisschild "Campingplatz Liebeslaube".

Autobahn A 20 aus Richtung Rostock: Abfahrt Wismar Mitte, Richtung Wismar, danach am Kreisverkehr in Richtung Lübeck, in Gägelow auf die L1 in Richtung Boltenhagen. L1 ca. 6 km folgen, bis die Ostsee geradeaus sichtbar ist und kurz darauf auch unser Campingplatz. In unserer Einfahrt finden Sie ein großes gelbes Hinweisschild "Campingplatz Liebeslaube".

Per Bahn und Bus:

Mit der Bahn fahren Sie bis Bahnhof Wismar. Vom dortigen Busbahnhof weiter mit dem Linienbus 240 in Richtung Boltenhagen / Tarnewitz. Von der Haltestelle "Liebeslaube" sind es dann noch 100 m bis zur Anmeldung.





Seiten | Freizeit, Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele in der Umgebung

Seiten | Freizeit, Sehenswürdigkeiten & Ausflugsziele in der Umgebung

12/19 © Ostsee-Campingplatz „Liebeslaube“
 Kartendaten von OpenStreetMap.org freie Lizenz CC-BY-SA 2.0

26 27 28	27	28 30 32 37 57	29 30 31 33 34 35	47	48	44 49 50 55	53
31	34	35	36	40	55	52	57
38	41 42 43	45	46	59	61	62	60 61 62



Zurück können Sie entweder am Strand oder im Inland über Hohen Wieschendorf, Beckerwitz und Beckerwitz-Ausbau (ausgeschildert).

Hinweis: nur bei trockenem Wetter. Mit dem Fahrrad ist der Weg dann auch befahrbar, allerdings muss man an einigen Stellen das Rad schieben.

Entfernung (einfach):
ca. 4 km; Gehzeit ca. 1¼ h

Entfernung mit Rückweg über Inland:
ca. 11 km; Gehzeit ca. 3 h

Tipp:

Wenn Sie den Rückweg zu Fuß am Strand entlang wählen, können Ihnen an der Steilküste die Schwalben gar nicht entgehen. Zu Hunderten haben diese dort Ihre Nester in die sandige Wand gegraben.



Folgen Sie dem **Campingplatzweg in östlicher Richtung** am Strand entlang – nach der Bungalowsiedlung auf der beginnenden Steilküste führt ein kleiner Trampelpfad weiter. Immer geradeaus stoßen Sie auf grüne Pappelalleen und urige verschlungene Pfade. Zwischendurch gibt es stets **wunderschöne Panoramablicke auf die Wohlenberger Wiek** und die Wismarer Bucht bis hin zur Insel Poel. Nach dem Campingplatz Beckerwitz gelangen Sie zu einem Kiefernwäldchen – unser persönlicher Lieblingssort in der Umgebung. Weiter östlich geht es bis zur Marina Hohen Wieschendorf, teils am Strand entlang, von wo aus Sie die ein- und ausfahrenden Schiffe nach Wismar beobachten können.

Baumblüte im Frühjahr entlang des Weges

Für einen kleinen Spaziergang eignet sich der versteckte Mühlenweg zur Dorfkirche von Hohenkirchen. Wer sucht, der findet: Wenn Sie von unserer Campingplatz-Ausfahrt dem Fahrradweg auf der anderen Straßenseite nach links folgen, finden Sie nach ca. 130 m rechtsseitig am Ende des Geländers einen schmalen Wanderweg entlang des Feldrandes. Diesen folgen Sie bergan über einen Aussichtspunkt bis hinauf zur Backsteinkirche.

Im 15. Jahrhundert erbaut und 2003 restauriert, bietet sie einen schönen Blick über die angrenzenden Felder.



Entfernung (einfach): ca. 2,5 km,
Gehzeit ca. 40 Minuten



KINDERMOTORLAND Niendorf



Ganz in der Nähe gibt es Spaß & Action für die Kleinen: Motorrad-, Quad- und Buggyfahren (ab 5 Jahren), Bumperboote auf dem Wasser oder auch Softballkanonen und Großstrampoline – auch für kleinere Kinder ist etwas dabei (z.B. Karussell, Streichelzoo oder Rollenrutsche)

Preis: kostenfreie (z.B. Wasserspielanlage, XXL-Seifenblasen) und kostenpflichtige Angebote (z.B. Motorradfahren, Eisenbahn)

Kontakt: Am Seeufer 6, 23968 Niendorf, Tel.: 0173 91 82 320, www.kindermotorland.de

1,3 km westlich von uns an der Straße, folgen Sie einfach dem Fuß- und Radweg entlang der Wiek nach Niendorf.





Gut getarnt liegt der kleine Weiher nahe Beckerwitz-Ausbau zwischen den Feldern. Als **kurze Erkundungstour** oder Streifzug durch die Umgebung eignet er sich aber allemal. Wenn man ihm zudem in der Dämmerung einen Besuch abstattet, dann kann es einen beim Anblick der **abgestorbenen, aus dem Wasser herausragenden Baumstämme** schon leicht "gruseln". Sie gehen zum hinteren Campingplatz-Ausgang neben den

Touristen-Stellplätzen hinaus und stehen auf dem Ostseeküstenradweg. Sie laufen den Asphaltweg geradeaus Richtung Beckerwitz-Ausbau. Nach dem Gelände der Jugendherberge Beckerwitz biegen Sie links auf den Feldweg ein. Nach weiteren ca. 600 m stoßen Sie auf den Weiher. Gehen Sie den Weg weiter bis zur Ostsee und links an der Küste zurück.

Gesamtstrecke: ca. 2,5 km,
Gehzeit ca. 40 Minuten



Wohlenberger SANDDORN-Hofladen

Im Sanddorn-Familienbetrieb werden ca. 2000 Sanddornsträucher in naturreine Säfte, Fruchtaufstriche, Weine, Tees oder Kosmetik verarbeitet. Neu im Angebot: Sanddornkuchen und Kaffee, fruchtig gekühlte Sanddornshakes in den Sorten Sanddorn-Mango, Sanddorn-Erdbeere und Sanddorn-Himbeere. Kostenlose Führungen von Juli – Mitte Oktober (mind. 4 Pers., bitte mind. 2 Tage vorher anmelden).

Kontakt: An der Chaussee 15, 23948 Wohlenberg, Tel.: 038825-29255, www.sanddorn-hofladen.de
Die L01 nach Wohlenberg fahren – kurz vor dem Ortsausgangsschild links abbiegen zum Hofladen hinein (Hinweisschilder beachten).



Unser Campingplatz liegt **direkt am Ostseeküsten-Fernradweg** zwischen Wismar und Boltenhagen. Dieser ist ca. 800 km lang und führt die gesamte deutsche Ostseeküste entlang - für ihr persönliches Wegstück **können Sie gern bei uns die passenden Fahrräder ausleihen**. Radwanderkarten zu weiteren Touren erhalten Sie bei uns (kostenpflichtig) in der Rezeption.

Ostseeküsten-Radweg bis Wismar:

Fahren Sie zum hinteren Ausgang des Campingplatzes hinaus und folgen einfach dem Fahrradsymbol. Nach der Jugendherberge Beckerwitz geht es nach rechts über Beckerwitz – Eggerstorf – Zierow – Wendorf. In Wendorf an der Seebrücke können Sie einkehren und entweder noch weiter nach Wismar fahren oder zurück.

Strecke (einfach): ca. 12 km





30 m hohe Steilküste zwischen Boltenhagen und Steinbeck

Der Ostseeküsten-Fernradweg bietet sich auch für eine weitere Tour an: Ab Boltenhagen können Sie weiter bequem auf dem Radweg **entlang der Steilküste** fahren. Verpassen Sie nicht, auch einmal auf den Feldweg zur Steilküste abzubiegen und den **Ausblick auf die oft sichtbaren Schiffe von Lübeck nach Skandinavien** zu genießen. Fahren Sie vorbei an der Golfanlage und biegen rechts nach Steinbeck ab.

Falls Sie eine Rast machen möchten, empfehlen wir Ihnen einen Abstecher zum **Steinbecker Hofladen**. Fahren Sie dazu in Steinbeck bis zur Kreuzung und halten sich rechts. In der ersten Einfahrt rechtsseitig finden Sie das Café. Weiter geht es ein Stück den Ostseeradweg zurück, bis Redewisch-Ausbau.



Steinbecker Hofladen



Im idyllischen Hofcafé mit täglich verschiedenen selbst gebackenen Torten und Kuchen – je nach Saison z.B. Sanddortorte, Mohn-Marzipan-Torte oder Beerenkuchen lässt es sich gemütlich schlemmen und genießen. Der angeschlossene Hofladen bietet eine breite Vielfalt von Produkten aus der Region (wie Marmeladen, Obst und Gemüse, Schafwollkleidung), sowie Fleisch und Wurst von hofeigenen Tieren.

Kontakt: Dorfstr. 10, 23948 Steinbeck, www.steinbecker-hofladen.de

Tel.: 038825-23340; Von Klütz nach Grundshagen fahren, dort rechts Richtung Steinbeck abbiegen. An der nächsten Kreuzung geradeaus, Einfahrt rechtsseitig.



Halten Sie sich rechts und Sie gelangen nach Redewisch. Biegen Sie vor dem Gutshaus wieder rechts ab und fahren über die Felder bis nach Klütz. **In Klütz gibt es einige Sehenswürdigkeiten**, wie z.B. ab der übernächsten Seite beschrieben. Sie können auch eine Fahrt mit der **historischen Bahn** von 1905 "Klützer Kaffeebrenner" wagen. Um zum Campingplatz zurückzukehren, fahren Sie am besten in Klütz den Radweg nach Boltenhagen und den Ostseeküsten-Fernradweg zurück. Die 4 km kürzere, aber nicht so schöne Strecke wäre es, den Radweg neben der L01 über Christinenfeld nach Wohlenberg zu radeln. Bei weniger Ausdauer und Zeit können Sie auch gleich mit dem Auto bis Boltenhagen fahren und Ihre Tour von dort starten.

Gesamtstrecke: ca. 39 km

Tipp: Hinweg nach Boltenhagen: Der Ostseeküstenradweg führt von unserer Campingplatz-Ausfahrt an der Wiek entlang. Fahren Sie parallel der Straße auf dem asphaltierten Radweg. Für die landschaftlich reizvollere Strecke nach Boltenhagen können Sie nach Wohlenberg rechts Richtung Tarnewitzer Camp abbiegen (unbefestigter Feldweg).



Strandkörbe in Boltenhagen

Klützer Kleinbahn "De lütt Kaffeebrenner"



Die historisch restaurierte Schmalspurbahn (600 mm Spurweite) dampft seit 2014 wieder zwischen Klütz und Reppenhagen. Sehenswert ist das neu sanierte, denkmalgeschützte Bahnhofsgelände in Klütz mit einer der seltenen Segmentdreh scheiben für Züge.

Fahrpläne und Preise finden Sie unter: <https://www.stiftung-deutsche-kleinbahnen.de>
Tel.: 038825-37165

Kontakt: Bahnhofstraße 4, 23948 Klütz, Auf der Schloßstraße in Klütz abbiegen in die Bahnhofstraße.





Nur fünf Kilometer von der Ostsee entfernt, im Nordwesten des Landkreises Nordwestmecklenburg, liegt die von facettenreichen Landschaftszügen geprägte Gemeinde Kalkhorst mit ihren 11 Ortschaften. Im Süden von Kalkhorst befindet sich ein großes Waldgebiet, der „Leonorenwald“, der mit seinen vielen Waldwegen zum Wandern und Radfahren einlädt.

Kalkhorst hat auch kulturell etwas zu bieten - sehenswerte Kirchen, Schlösser und Gutshäuser mit bedeutenden Geschichten und architektonischen Besonderheiten, wie zum Beispiel das **Schloss in Kalkhorst** mit seiner gepflegten Parkanlage. Wegen seines außergewöhnlichen Artenreichtums wurde er 2002 als **zweitschönster Park Deutschlands** ausgezeichnet (durch die internationale Gartenfachmesse). Der **2019 neu eröffnete Entdeckerpark „minimare“** macht Mecklenburg-Vorpommerns Geschichte greifbar und lädt Besucher auf eine familienfreundliche und abenteuerliche Zeitreise ein - in mittelalterliche Städte und prachtvolle Schlösser, auf Scheiterhaufen und Piratenschiffe. 9 Themenparks bieten auf einer Fläche von 3 Fußballfeldern 1.000 Jahre **Geschichte zum Anfassen und Mitmachen**. **Über 50 Miniaturbauwerke und interaktive Spielstationen** in liebevoll gestalteten Gärten und Parklandschaften machen einen Besuch für die ganze Familie zum Streifzug durch Jahrhunderte. Dazu liefert die minimare-App fesselnde Geschichten, die in keinem Reiseführer stehen, sowie ein spannendes Quiz für schlaue Köpfe. **Der Entdeckerpark ist von April bis Oktober geöffnet.**

Gärtner führen Sie durch den Wildkräuter-Schaugarten und beantworten Ihre Fragen rund um die Wildkräuter und Ihre Arbeit. Im Bienen-Erlebnispfad erfahren Interessierte alles über das Wirken der Bienen und ein Imker zeigt, wie man sich den Bienen nähert und Honig schleudert. In den kälteren Monaten lädt der Wildkräuterhof zu Mini-Konzerten ein. In Seminaren können Sie die Grundlagen im Umgang mit Wildkräutern im eigenen Garten und außerhalb lernen, den Nutzen von Permakultur, den Umgang mit Bienen, Wege zu einer Ernährung, die zum Erhalt der Gesundheit beiträgt u.v.m.. Ein Bistro & Café lädt zum Verweilen ein. Im Regionalladen können Sie zwischen diversen Leckereien stöbern.

Grüne Wiek Wabenhauserberge und Winkelkraut
Zur Wiek 4, 23968 Hohenkirchen OT Beckerwitz
Telefon: +49 (0) 174 8449736
E-Mail: winkelkraut.info@posteo.de



Auf dem großen Seeräuber-Spielplatz warten Abenteuer für die Kleinsten

Veranstaltungen sowie Eintrittspreise
www.minimare.de
Friedensstraße 24, 23942 Kalkhorst
Tel. 038827 885945 E-Mail: ahoi@minimare.de





Das zweitälteste Ostseebad Deutschlands wartet mit einer **schmucken Strandpromenade und einer 290 m langen Seebrücke** auf. Auf der **belebten Mittelpromenade** finden Sie kleine Geschäfte, gemütliche Cafés und dazwischen ab und zu schöne Villen.

Schon 1803 hat Graf Bothmer aus Klütz hier seinen Badekarren aufgestellt und damit den Badetourismus in Boltenhagen eingeleitet. Heute kann man die Ostsee mit

Ausflugsschiffen wie der **MS Sturmvogel II** (siehe Seite 48) erkunden, die an der Seebrücke anlegen: **z.B. zur Insel Poel, nach Travemünde oder zu einer Seerundfahrt** durch die Boltenhagener Bucht. Beachten Sie hierzu die aktuellen Aushänge an der Anlegestelle. Im **schön gestalteten Kurpark mit der Konzertmuschel** finden im Sommer vielfältige Veranstaltungen statt. Der **Hafen von Boltenhagen** befindet sich abseits von der Strandpromenade: die Weiße Wiek im Ortsteil Tarnewitz. Die 2008 **neu gebaute Marina** mit Hotels, Gaststätten und Freizeitanlagen lädt zum Flanieren ein. Von hier aus blicken Sie auf die Wohlenberger Wiek mit unserem Campingplatz.



Tipp:

Von der **Steilküste** am westlichen Ortsrand gibt es einen reizvollen **Panoramablick auf die Ostsee**. Parken Sie an der Steilküste und laufen den Weg oberhalb der Klippe entlang – bei guter Sicht können Sie bis nach Schleswig-Holstein schauen.

Wer durch den kleinen, beschaulichen Ort Klütz fährt, ahnt nicht, dass sich hier die **größte barocke Schlossanlage in Mecklenburg-Vorpommern** befindet. Vor allem die 270 m lange Festonallee aus holländischen Linden ist im Frühjahr ein bezauberndes Fotomotiv und einzigartig in Deutschland.

Von 1726-1732 wurde das Schloss durch die Adelsfamilie von Bothmer nach niederländisch-englischem Vorbild erbaut und war zwei Jahrhunderte lang deren Wohnsitz. Seitdem das Land Mecklenburg-Vorpommern Schloss und Park übernommen hat, wurde hier grundlegend saniert.



Schloss Bothmer
Am Park, 23948 Klütz
www.mv-schloesser.de/de/location/schloss-bothmer/
Telefon: 0385 – 588 41 513

Mit dem Auto erreichen Sie die Anlage am einfachsten, wenn Sie in Klütz am Markt links in die Schloßstraße abbiegen (nach der Kirche).

Nach ca. 600 m können sie rechterhand auf dem freien Parkplatz parken. 200 m weiter finden Sie die Schlossallee auf der rechten Seite.

Mit dem Fahrrad können Sie der Straße auf dem asphaltierten Radweg ebenso folgen. Ab dem Kreisverkehr Richtung Klütz dann weiter auf der Straße fahren.



Festonallee

Blick von der Steilküste auf Boltenhagen – kurz vor einem Regenschauer





Der Schmetterlingspark Klütz ist eine schöne **Ausflugsvariante bei jedem Wetter**. Hier fliegen in einer ca. 700 qm großen Flughalle bis zu 400 tropische Schmetterlinge aus Südamerika und Asien. Im Laufe einer Saison kann man 120 verschiedene Arten dieser Waldfalter bestaunen: kleine, sowie große mit einer Spannweite von bis zu 32 cm, bunte und unscheinbare, leise oder laute, in allen Lebensstadien vom Ei über die Raupe zur Puppe und schließlich als Schmetterling.

Einige Schmetterlinge vermehren sich im Park. **So gibt es die Möglichkeit, alle Entwicklungsstufen zu beobachten**. Ein besonderes Highlight ist die große **Puppenstube** mit Hunderten von lebenden Puppen. Es ist ein unvergessliches Erlebnis, dabei zu sein, wenn ein Schmetterling aus seiner Puppe schlüpft. Um zu zeigen, wie die Tiere in ihrer Heimat leben, **wurde der Park wie ein tropischer dicht bewaldeter Dschungel angelegt** – mit Bananenstauden, Bambus, Hibiskus, Orchideen und Passionsblume. Zudem gibt es ein Café mit Sonnenterrasse und einen Souvenirshop.

Öffnungszeiten täglich
April bis Oktober

Schmetterlingspark Klütz
An der Festwiese 2
23948 Klütz
Tel. 038825 263987
www.schmetterlingswelt.de

Anfahrt:

Fahren Sie an der Campingplatz-Ausfahrt nach rechts und dann immer geradeaus bis nach Klütz. Biegen Sie in Klütz rechts in die Boltenhagener Straße (Ausschilderung Schmetterlingspark). Nach ca. 550 m finden Sie den Schmetterlingspark auf der rechten Seite in der Querstraße (An der Festwiese 2).



Himmelsfalter

BIO-HOF Hoher Schönberg



Der bio-zertifizierte Bauernhof betreibt seit fast 20 Jahren traditionell handwerkliche Landwirtschaft. Besucher sind herzlich eingeladen, den Hof zu besichtigen, die Tiere zu streicheln und die Aussicht zu genießen. Im Hofladen (alles in Bio-Qualität) können selbst hergestellte frische Rohkost-Öle verkostet und erworben werden. Es gibt Obst und Gemüse (saisonal aus eigenem Anbau), frische Backwaren, diverse Drogerieprodukte, Honig, Säfte, Weine...

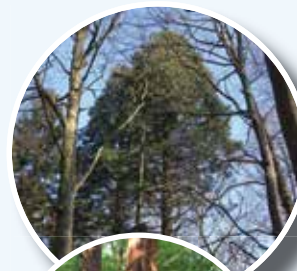
Kontakt: Kalkhorster Straße 37, 23948, Hohen Schönberg, Tel.: 038827-88 82 34, www.hofhoerschoenberg.de; In Klütz in Richtung Dassow fahren (Straße L01). Ca. 600 m nach Klein Pravtshagen finden Sie den Hof auf der rechten Seite.



MAMMUTBÄUME im Leonorenwald

Mitten im Waldgebiet des Klützer Winkels finden sich **zwei 160 Jahre alte Exemplare** der in Nordamerika beheimateten Riesenmammutbäume. **Von der Familie von Bothmer gepflanzt** sind sie heute ein beliebtes Geocaching-Ziel (N 53° 58.148', E 011° 05.732').

Aber auch ohne GPS-Gerät kann man sie finden: Von der Bushaltestelle "Hof Hoher Schönberg" aus geht man gerade in den Wald bis zu einer Kreuzung mit mehreren Wegweisern. Dort biegt man rechts ab (kein Schild). Nach ca. 250 m geht man den ersten Abzweig links bis zu einem Hochstand. Von dort aus rechts und man kommt genau auf die Bäume drauf zu. Im Sommer kann man durch das dichte Blätterdach die hohen Kronen schwer erkennen, aber am Stammumfang und der Rindenfarbe sollten diese zu sehen sein. Der Weg bis dahin dauert ca. 20 Minuten. Wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren!



Radfahren im Klützer Winkel lässt solche Ausblicke zu





Fast jeder kennt die berühmten Megalithe von Stonehenge im Süden Englands. Doch wer hat schon von den **Großsteingräbern in Mecklenburg-Vorpommern** gehört? In ganz Mittel- und Nordeuropa kommen diese zwar vor - in Deutschland selbst gibt es ca. noch 900 davon – jedoch findet man im **Everstorfer Forst** östlich von Grevesmühlen die **wohl größte, nah beieinanderliegende Gruppe. Bereits in der Jungsteinzeit um ca. 4500 v. Chr.** wurden die Ersten errichtet. (Zum Vergleich: Stonehenge ist ca. 3100 – 2000 v. Chr. entstanden!) Heute kann man sich kaum mehr vorstellen, wie die Menschen damals ohne technische Hilfsmittel die tonnenschweren Felsen bewegt haben. Es ranken sich daher

viele Sagen um die "Hünengräber". Man nahm an, dass nur Riesen solche Bauten bewerkstelligt haben konnten ("hüne" = niederdeutsch für "Riese"). Im Everstorfer Forst befinden sich **15 Großsteingräber**: Die **Südgruppe mit 5** Gräbern liegt direkt am Parkplatz an der B105 östlich von Grevesmühlen am Abzweig nach Barendorf. Ein Waldweg führt unbeschildert zum "**Teufelsbackofen**", weiteren Dolmen und Ganggräbern. Als Dolmen bezeichnet man eine Steinplatte auf Tragsteinen, der daher **besonders eindrucksvoll** wie ein Tisch wirkt. Allein das Riesengrab (direkt an der B105), bestehend aus einem Hünenbett mit einer Grabkammer am Ende, ist über 40 m lang. Auch die **Nordgruppe ist mit 10 Megalithgräbern** durch die dicht beieinanderliegenden verschiedenen Grabtypen sehenswert. Vom Parkplatz fährt man dazu nördlich den asphaltierten Waldweg hinein, durch Barendorf hindurch bis zum Waldparkplatz. Die beschilderte Nordgruppe liegt links (teilweise versteckt) im Wald - Geben Sie die Suche nicht auf!
Mit dem Fahrrad hierher: Siehe nächste Seite.

Für kulturgeschichtlich Interessierte bietet sich eine **schöne Fahrradtour** zu den Großsteingräbern im Everstorfer Forst an. Von unserer Campingplatz-Ausfahrt geht es links auf dem Radweg entlang der L01 den Berg hinauf. Nach ca. 2 km biegen Sie rechts nach Hohenkirchen ab und folgen der **wenig befahrenen Landstraße zwischen den Feldern hindurch** bis nach Wahrstorf. An der Kreuzung nach Wahrstorf geht es links zu den "Großsteingräbern". Sie folgen der Hauptstraße weiter in Richtung Barendorf und gelangen vorher an einen Wanderparkplatz. Hier finden Sie ein **Hinweisschild zur Nordgruppe** der 10 Großsteingräber. Die ersten 8 Gräber finden Sie gleich am Beginn des Waldes in einer Reihe. Die 2 letzten Gräber sind ca. 600 m weiter westlich im Wald. Zur **Südgruppe** geht es über Barendorf bis zur B105.

Die Gräber befinden sich in Parkplatznähe. Der "Teufelsbackofen" ist unbeschildert (über die B105, erste Kreuzung links). Heimwärts können Sie über Everstorf durch den Wald (teilweise unbefestigt), Groß Walmstorf und Niendorf zur Wohlenberger Wiek zurück radeln.

Gesamtstrecke: ca. 24 km





Mit einer gehörigen Portion **Action, Feuer, Stunt-Effekten und einem aufwändigen Bühnenbild** ist das Open Air-Theater mit Geschichten um Piraten-Capt'n Flint eine Empfehlung für ein wirkliches Abenteuer. Inspiriert von Robert L. Stevensons berühmtem Roman "Die Schatzinsel" erlebt der Zuschauer jedes Jahr eine neue spannende Episode der schicksalhaften Begegnungen des Piraten Capt'n Flint.

In den Sommermonaten können Sie auf der 9.000 m² großen **Open-Air-Bühne mit eigenem See** das neue actionreiche Abenteuer der Piratencrew erleben: Lassen Sie sich jährlich mit neuen Episode zurückversetzen ins Flair des

17. Jahrhunderts mit unzähligen Stunts und Spezialeffekten. Dazu erwartet Sie ein **prominentes Darstellerteam**.

Der authentisch gestaltete Marktplatz auf dem Gelände stimmt Sie bereits vor Vorstellungsbeginn auf die richtige Stimmung ein.

Gespielt wird: Di – Sa 19.30 Uhr und So 16 Uhr. Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.piratenopenair.de oder **Tel.: 03881-756600**.



Anfahrt: An der Campingplatz-Ausfahrt links fahren, nach ca. 2 km rechts Richtung Hohenkirchen. Danach auf der L02 immer geradeaus fahren (ca. 13 km) - durch Grevesmühlen hindurch.

Das Piraten Open Air ist ausgeschildert.

Hinweise: 1600 Sitzplätze, kostenlose Parkplätze, Ermäßigung für Kinder unter 14 Jahren, Schwerbehinderte ab 80 % und Familien ab 5 Personen

Seit 2002 zählt Wismars **sehenswerte Altstadt** zum **UNESCO-Weltkulturerbe** und lohnt unbedingt einen Besuch. Die Hansevergangenheit spürt man hier auf Schritt und Tritt. 1259 schlossen Rostock, Lübeck und Wismar einen Hansebund, um sich besonders vor Seeräubern zu schützen. Durch Kaufleute, Seefahrer und Händler erlebte die Stadt schnell eine wirtschaftliche Blütezeit.



Wismarer Wasserkunst von 1602

Aus dieser Zeit sind u.a. die **eindrucksvolle Backsteingotik**, das **historische Wassertor** am Alten Hafen, die Wasserkunst auf dem Marktplatz und viele restaurierte bürgerliche Häuser zu sehen. Der **Marktplatz** ist übrigens **einer der größten Norddeutschlands** und genau 100 x 100 m groß. Bummeln Sie durch die **kleinen Gassen** oder wer es bequemer mag: dem sei eine **Stadtrundfahrt im Niederflur-Panoramabus** empfohlen. Abfahrten täglich vor dem Rathaus am Markt. Es finden auch **Stadtführungen z.B. mit Klaus Störtebeker, die beliebte SOKO Wismar-Stadtführung** oder bei Nacht statt.

Nähere Infos finden Sie an unserem Aushang.



Fotografie: Piraten Action Open Air Theater





Fährhaus

Highlight für einen Wismar-Besuch ist z.B. das jährlich stattfindende **Hafenfest im Juni**. Auch das **Schwedenfest im August** zieht seit Jahren viele, auch internationale, Besucher an. erinnert wird hier an die 155-jährige Zeit, in der Wismar zum Königreich Schweden gehörte (bis 1903!).
Buntes Jahrmarktreiben, prächtige Umzüge durch die Altstadt, Schwedenkopffregatta und historisches Lagerleben verwandeln Wismar für mehrere Tage in eine einzige Bühne.

Im **Bürgerpark** neben dem Tierpark können Sie durch die **zur Landesgartenschau 2002 hübsch angelegte Parkanlage** spazieren. Vom 28 m hohen Aussichtsturm erwartet Sie ein **fantastischer Ausblick über die Wismarer Bucht** und die Mecklenburger Hügellandschaft.



Altstadt von Wismar aus der Vogelperspektive



Tipp:
Am historischen Hafen gibt es **fangfrischen Fisch und Fischbrötchen** direkt vom Kutter zu kaufen!



St. Nikolai

Die Blütezeit der Hanse spiegelt sich am deutlichsten in der allgegenwärtigen **Backsteingotik der Altstadt** wider. Vor allem die sechs Kirchen im Innenstadtbereich zeugen vom Reichtum im Mittelalter. Im 2. Weltkrieg schwer beschädigt, wurde nach 20 Jahren Wiederaufbau die **größte Stadtkirche – St. Georgen** – 2010 wieder eingeweiht. Heute kann man mit dem Fahrstuhl auf den 36 m hohen Turm fahren und von dort einen **weiten Blick über die Stadt** genießen. Von der **Marienkirche** westlich vom

Marktplatz blieb nach Sprengung 1960 nur der 80 m hohe Turm erhalten und gilt heute als eines der Wahrzeichen der Stadt. Täglich um 12.00, 15.00 und 19.00 Uhr ertönt hier ein **Glockenspiel**. Beide Kirchen sind frei zugänglich, um Spenden wird gebeten. **Turmbesteigungen sind das ganze Jahr über möglich**. Die dritte gotische Hauptkirche der Stadt **St. Nikolai** war – wie könnte es in einer Hafenstadt anders sein – die Kirche der Schiffer und Fischer. Sie gilt mit ihrem **eindrucksvoll hohen Mittelschiff** als eine der höchsten Kirchen Deutschlands. Eine Gewölbeführung unter dem mittelalterlichen Kirchendach lohnt hier deshalb besonders. Spazieren Sie mit offenen Augen durch die Altstadt – überall finden sich gut erhaltene und aufwendig restaurierte Zeugnisse der Backsteingotik, die so typisch für den Ostseeraum sind.



Marienkirche





Der Förderverein „Poeler Kogge“ sieht es als seine Aufgabe, den Nachbau einer hanseatischen Kogge aus dem 14. Jahrhundert, als das bisher größte Schiffswrack der Hansezeit, allen Interessierten vorzustellen. Der Mythos Kogge kann hier mit der Poeler Kogge „Wissemara“ hautnah erlebt werden. Dabei sollen die damaligen handwerklichen Fähigkeiten und das hervorragende Segelverhalten dieses Schiffstyps vermittelt und in der Realität vorgestellt werden. Der Kapitän und seine Crew stehen für Sie bereit – Erlebnistörns der besonderen Art warten auf ihre Mitsegler.

Angeboten werden:

- Törns in der Wismarbucht (3 Stunden)
- Tagesfahrten Wismar-Lübeck und Lübeck-Wismar
- Abfahrten mit Musikbegleitung



Förderverein "Poeler Kogge" e.V.

Baumhaus - Alter Hafen 12 , 23966 Wismar
www.poeler-kogge.de
Tel.: 03841 30 43 10

Im Südwesten von Wismar gibt es für Groß und Klein etwas zu sehen: **Im Tierpark Wismar** finden Sie neben **Haus- und Wildtieren** auch **große und unerwartet viele Spielanlagen**. Tretboote, Abenteuerspielplatz, mehrere Trampolinanlagen, Riesenrutsche, Wasserspielplatz und vieles mehr. Auch für Erwachsene gibt es hier viel zu entdecken – haben wir selbst getestet. Auf der **Affeninsel** kann es Ihnen passieren, dass die **zutraulichen Kattas** plötzlich auf der Schulter sitzen. Auf 13 ha finden Sie sonst weiterhin viele Haus- und Hoftiere zum **Streicheln und Füttern** sowie Alpakas, Strauße, Wisente, Nasenbären, Waschbären, Präriehunde etc.



Hinweise: Kostenlose Parkplätze, Ermäßigung für Kinder unter 16 Jahren, Kinder unter 3 Jahre sind frei, Babywickelraum und Café am Abenteuerspielplatz. Hunde bitte an die Leine. Ermäßigungskarten erhalten Sie bei uns in der Rezeption.

(nur solange der Vorrat reicht).

Anfahrt:

Fahren Sie an der Campingplatz Ausfahrt nach links bis Gägelow - an der Ampelkreuzung links Richtung Wismar. Auf der B106 Westtangente: der Tierpark ist ausgeschildert.

Tierpark Wismar e.V.

Zum Festpl. 30
23966 Wismar
Tel. 03841 707070
www.tierpark-wismar.de



Spaß im Nass: kleine Tretboote



Freilaufende Ziegen im Tierpark



Wohin bei Regenwetter mit Kindern?

Vielleicht zum **Indoor-Spielpark Mumpitz** in Wismar:

3.000 m² überdachte Hallenfläche bieten für große und kleine Kinder bei jedem Wetter Action und Spaß.

Es warten:

- ★ rauchspeiender Klettervulkan
- ★ Mehrzweck-Fußballfeld
- ★ Großtrampoline & Kletterwand
- ★ riesiger Wabbelberg
- ★ Fun-Shooter & Go-Karts
- ★ großer Kleinkind-, Krabbel- und Spielbereich
- ★ Tischkicker, Billard, Minigolf, Air Hockey, Lerncomputer
- ★ ...und vieles mehr



Mega-Labyrinth

Für die Eltern gibt es ein gemütliches Bistro sowie einen Pott Tee oder Kaffee zum Eintritt dazu.

MUMPITZ OHG

An der Westtangente 12
23966 Wismar
Telefon 03841 229667
www.mumpitz-wismar.de

Wie kommen wir da hin?

Fahren Sie mit dem Auto nach Wismar Richtung Autobahn A20. Folgen Sie der B106 Westtangente und nehmen die Ausfahrt Gressow / Wismar-Friedenshof. Fahren Sie an der Kreuzung geradeaus und schon sind Sie beim Mumpitz (An der Westtangente 12).



Wabbelberg, Bungee-Trampoline, Vulkan,...

Hinweis: Familientarif ist möglich. Kostenlose Parkplätze sind vorhanden sowie Wickeltisch. Bitte die Sockenpflicht beachten oder Wechselschuhe für Spielflächen mitbringen! Mehr Infos und Flyer erhalten Sie in unserer Campingplatz-Rezeption.

Staunen, Experimentieren, Erfinden und Entdecken – im **phanTECHNIKUM in Wismar** ist all dies möglich! Auf 3.000 m² Ausstellungsfläche laden beeindruckende Exponate und zahlreiche **Experimente zum Schauen und Mitmachen** ein.

„**Technik zum Anfassen**“ lautet das Motto. Technikfans, Experimentierfreunde und Hobbyfinder sind gleichermaßen begeistert. Ob zu Luft, zu Wasser oder rund ums Element Feuer, es wird die spannende **Welt der Technikgeschichte** anschaulich und interaktiv präsentiert. Hüllen Sie sich in eine Riesenseifenblase, „fliegen“ Sie mit dem Propellerkarussell, „befragen“ Sie die Erklärdampfmaschine, lauschen Sie dem Lichtbogen oder durchstreifen Sie den Feuertunnel!

Anfahrt:

Fahren Sie an der Campingplatz-Ausfahrt nach links bis Gägelow – dort an der Ampelkreuzung links Richtung Wismar. Auf der B106 Westtangente: Ausfahrt Wismar-West, das phanTECHNIKUM ist ausgeschildert. Nach ca. 500 m rechts Abbiegen (Zum Festplatz). Das phanTECHNIKUM finden Sie auf der linken Seite.



phanTECHNIKUM
Zum Festplatz 3
23966 Wismar
Telefon 03841 304570
www.phantechnikum.de





Badespaß für die ganze Familie oder Entspannung im Wellnessbereich bietet das Wonnemar auf 15.000 m². In achtzehn verschiedenen Wasserbecken mit **Strömungskanal, Wellenbad, Felsengrotte** oder in der Kinderwelt "Wonniland" lässt es sich prima austoben. Für Actionbegeisterte warten **sechs verschiedene Rutschen** auf: Schlauchbootfahrt, Turborutsche oder vielleicht ab ins Schwarze Loch? Entspannung finden Sie in der **großzügigen und neu gestalteten Saunalandschaft** oder im Gesundheitsbad. Drei Restaurants bieten für jeden Geschmack etwas. Weiterhin gibt es einen **modernen Sportkomplex** mit Fitnesscenter, Tennis, Badminton, Bowling- und Kegelbahnen.



Anfahrt: Fahren Sie nach Wismar Richtung Autobahn A20. Folgen Sie der B106 Westtangente: Ausfahrt Gressow/Wismar-Friedenshof. Fahren Sie in Richtung Wismar und biegen nach ca. 2 km an der Ampelkreuzung rechts ab (Bürgermeister-Haupt-Straße). Das Wonnemar ist ausgeschildert.

INTERSPA Gesellschaft für Hotelbetrieb

Wismar mbH

Bürgermeister-Haupt-Straße 36
23966 Wismar
Telefon 03841 327623
www.wonnemar.de/wismar



Eine Bootsfahrt gehört bei einem Ostseeurlaub meist mit dazu – vor allem, wenn man sich in Nähe der Hansestadt Wismar befindet. **Am Alten Hafen in Wismar** beginnt die Reederei Adler-Schiffe ihre Törns: Die einstündigen **Hafen- und Seerundfahrten** (bis zu 7x täglich) führen Sie hinaus in die Wismarbucht Richtung Insel Poel. Informationen, was sich back- und steuerbords von Ihnen tut, gibt es natürlich auch. Die Hafenrundfahrten gibt es auch **mit kombiniertem Seetierfang**, bei dem Sie dem Fischer über die Schulter schauen können und den Fang erklärt bekommen. (Di & Do von Mai - Oktober).



Törns ab dem Alten Hafen Wismar

Für die Kleinen bietet sich etwas ganz Besonderes: Von Juli bis September können Kinder von 4 bis 10 Jahren **einmal Pirat spielen**, mit allem, was dazu gehört. Richtig eingekleidet und mit gehisster Piratenflagge geht es immer mittwochs für ca. zwei Stunden auf große Fahrt – **inklusive Meuterei, Gefangenen und Schatzsuche**. Da die Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen teilnehmen dürfen, müssen die Eltern, ob gewollt oder nicht, mitspielen.



Für romantische Stunden zu zweit hingegen lädt der **"Sunset Cruise"** ein: Jeden Samstag von Ende Juni bis Anfang September von 20 – 22 Uhr können Sie den Sonnenuntergang mit stimmungsvoller Musik genießen. Ein Freigetränk, Snacks und weitere Getränke erhalten Sie an Bord.



Sonnenuntergangsfahrt

Fahrpläne und Tickets
www.adler-schiffe.de
Adler-Schiffe GmbH & Co. KG
Alter Hafen 7
23966 Wismar
Telefon 03841 224646

Ab dem Fischereihafen Boltenhagen - der Weißen Wiek – können Sie mit dem Schiff „MS Seebär“ zur **Seehundsandbank Insel Lieps** sowie auch zur **Insel Poel/ Timmendorf** schippern.



Die **Fahrt zur Seehundsandbank** geht am Naturschutzgebiet der Halbinsel Tarnewitz, an Kriegsrelikten und an einem alten Wrack vorbei. Weiter fahren Sie entlang am flachen Seegebiet mit der Sandbank Insel Lieps, wo sich oftmals Seehunde tummeln. Auf der Sandbank halten sich aber auch andere Tiere wie Seeadler, Möwen, Kormorane, verschiedene Enten, Wildgänse und Schwäne auf.

An der Sandbank vorbei sehen Sie die Insel Poel sowie die Hansestadt Wismar. Die **Tour zur Insel Poel** führt durch die Wohlenberger Wiek, vorbei an der Sandbank Insel Lieps über die Wismarbucht in das Alte **Fischerdorf Timmendorf auf Poel**. Sehen Sie viele Fischkutter, ein Lotsenboot, einen Rettungskreuzer und den markanten Leuchtturm der Insel. Nun haben Sie 1,5 Stunden Landgang – Zeit für einen Ortsbummel und um das Inselleben kennenzulernen.



Hinweis: Bitte entnehmen Sie mögliche Fahrplanänderungen dem Aushang am Steg D (Weiße Wiek), Fahrkarten sind nur an Bord erhältlich. Kinder vom 3. bis zum vollendeten 11. Lebensjahr fahren zum halben Preis. **Kontakt:** „MS Seebär“: Marco Weiße, Tel. 01722 87 25 84 www.ms-seebaer-boltenhagen.de

„MS Seebär“ - Schifffahrten ab Tarnewitz Weiße Wiek*		
Mo	13.30 und 15.00 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
Di	11.00 und 16.30 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
	13.00 Uhr (16 Uhr zurück)	Seefahrt zur Insel Poel (Timmendorf) (1,5 Std Landgang)
Mi	11.00 / 13.00 und 15.00 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
Do	11.00 und 16.30 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
	13.00 Uhr (16 Uhr zurück)	Seefahrt zur Insel Poel (Timmendorf) (1,5 Std Landgang)
Fr	11.00 / 13.00 und 15.00 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
Sa	11.00 und 16.30 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)
	13.00 Uhr (16 Uhr zurück)	Seefahrt zur Insel Poel (Timmendorf) (1,5 Std Landgang)
So	11.00 / 13.00 u. 15.00 Uhr	Seefahrt zur Seehundsandbank (1 Std.)

* bei sehr schlechtem Wetter und zu geringer Beteiligung keine Fahrt / Änderungen vorbehalten

In einem der interessantesten Häfen Mecklenburg-Vorpommerns, im Westhafen Wismar nahe der Insel Poel, erwartet Sie das Team der SunChaser Bootsvermietung.

Die Boote von SunChaser bieten Ihnen unvergessliche Highlights:

- Bis zu 6 Personen haben Platz, um die schönsten Plätze und Badebuchten der Ostsee zu erkunden
- Die Boote sind durch den Doppelrumpf aus Aluminium (Katamaran) besonders sicher
- Komfortabel ausgestattet mit Audiosystem zur Unterhaltung, einem praktischen Waschbecken und einer Dusche. Eine große professionelle Kühlbox für Ihre mitgebrachten Speisen und Getränke können Sie zubuchen.
- Ausklappbare Badeleiter
- Motorisiert mit 15 PS, deshalb **ist keine Lizenz und kein Sportbootführerschein erforderlich** ("führerscheinfrei ab 18").
- Kraftstoffverbrauch durchschnittlich 2-3 Liter pro Stunde

Achtung:

Sie müssen bitte Bargeld mitbringen, da kein Kartenlesegerät vorhanden ist. Im Mietpreis sind enthalten: Versicherung, Einweisung, Hilfe beim Ab- und Anlegen

Preis- und Reservierungsanfrage:

0151 / 291 974 10
post@mietboot-wismar.de





Wäre es nicht großartig, wenn wir in eine weit, weit entfernte Galaxie reisen könnten? Wie wäre es mit einem Spaziergang unter den Zwillingssonnen einer vertrauten Wüstenwelt oder im Schatten der gigantischen Baumriesen eines Waldmondes? Mit dem Besuch einer Rebellen-Basis auf einem unwirtlichen Eisplaneten oder einer todbringenden, imperialen Raumstation?



Aus dieser Idee entstand ein ambitioniertes Fan-Projekt, das in 2019 Realität wurde und Besucher in die weit, weit entfernte Galaxie entführt ...

Anfahrt:

Fahren Sie an der Campingplatz-Ausfahrt nach links bis Gägelow – dort an der Ampelkreuzung rechts Richtung Grevesmühlen. Folgen Sie der B105 weiter. Nach ca. 15 km erreichen Sie die Stadt Dassow. Das Museum liegt auf der rechten Seite.



OUTPOST ONE
Travemünder Weg 20
23942 Dassow
Telefon: 0152 – 02 650 481
E-Mail: info@outpost-one.de
Web: www.outpost-one.de

In Dorf Mecklenburg stand 995 n. Chr. eine **Burganlage der Slawen**, "michelenburg" genannt. Im Laufe der Zeit wurde daraus Mecklenburg – der **Namensgeber für das ganze Bundesland**.

Heute ist von der ehemaligen Burg nur noch der Burghügel erkennbar. Dafür bekommen Sie im Kreisagarmuseum eine Einsicht in die jüngere Geschichte der ländlichen Entwicklung bis heute: viel Wissenswertes über die Agrarpolitik der DDR, **technikhistorische Maschinen und Geräte** wie z.B. eine Wasserhebeanlage mit Windrad aus den 1920er-Jahren. Das Gelände bietet einen abwechslungsreichen Rundgang – ein **Fachwerkhaus** mit einer Ausstellung oder auch die "Märchenwiese" für Veranstaltungen – für jeden bieten sich entdeckungsreiche Einblicke. Ehemalige DDR-Bürger werden zudem **vieles wiedererkennen**.

Anfahrt:

Fahren Sie an der Campingplatz-Ausfahrt nach links bis Gägelow – dort an der Ampelkreuzung links Richtung Wismar. Folgen Sie der B106 weiter. Nach ca. 9 km erreichen Sie den Ort Dorf Mecklenburg. Das Museum liegt auf der rechten Seite.



Außengelände mit Museumshalle



Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg
Rambower Weg 9A
23972 Dorf Mecklenburg
Telefon 03841 790020
www.kreisagarmuseum.de



Wasserhebeanlage

Eine Reise durch die klassische Trilogie: 30 begehbare Sets auf 1.300 m²



Fachwerkhaus und Steinbackofen





Eine schöne Fahrradtour ins Hinterland führt auch über den Santower See nach Börzow – es geht zwischen Feldern hindurch über **kleine ostseetypische Dörfer** bis nach Grevesmühlen und den kleinen Ort Börzow. Fahren Sie den Ostseeradweg entlang der Wiek und biegen dann links nach Niendorf ab. Weiter geht es nach Wohlenhagen - Genehmigen Sie sich hier einen kleinen Abstecher nach rechts zum Gutshaus. **Inmitten von Feldern** fahren Sie nach Bössow und Thorstorf. Ab dort radeln Sie auf dem regionalen Radweg Richtung Grevesmühlen. In **Warnow** angekommen, eignet sich der **Dorfplatz** für eine kleine Rast. Vorbei an luxuriösen Grundstücken mit Blick auf den **Santower See** geht es weiter bis Grevesmühlen. Fahren Sie hier ein kurzes Stück entlang der B105, biegen nach ca. 1 km links in die Lübecker Straße und kurz darauf rechts in den Börzower Weg ein.

Tipp:

Biegen Sie in **Warnow** vom Dorfplatz nach rechts in die Dorfstraße ein – nach ca. 150 m finden Sie rechtsseitig ein **Storchennest**, das regelmäßig Nistplatz ist. Mit etwas Glück können Sie Jungvögel beobachten.

Für den Rückweg lohnt sich ein Umweg über den beliebten **Wasserlehrpfad in Wotenitz**, der spielerisch über unser Trinkwasser informiert. Von hier folgen Sie gleich dem regionalen Radweg zurück über Warnow bis vor Großenhof. Nach Wohlenberg abbiegen und Sie erhaschen auf dem Feldweg noch einen **schönen Blick über die Wohlenberger Wiek**.

Gesamtstrecke: ca. 41 km



Es geht beschaulich zu auf Poel – viele Radwege, einsame Strände und Felder mit Raps, Getreide und wilden Mohnblumen. **Hektik sucht man hier vergebens**, diese kommt vielleicht nur auf, wenn wieder ein Ausflugsschiff im Hafen von **Kirchdorf, Niendorf oder Timmendorf-Strand** anlegt oder sich die Besucher um den letzten oder sich die Besucher um den letzten Strandkorb in Timmendorf streiten. Zu besichtigen sind u.a. der **Leuchtturm in Timmendorf** – dieser dient den Schiffen nach Wismar als Navigation, die **Inselkirche mit Schlosswall** in Kirchdorf, das **Inselmuseum** in Kirchdorf, der **Schaugarten der Hochschule Wismar** in Malchow mit über 500 verschiedenen Pflanzenarten und vieles mehr.



Hafen von Kirchdorf



Mit dem Fahrrad lässt sich die 37 km² große Insel am besten erkunden oder man nimmt eines der **Ausflugsschiffe ab Wismar oder Boltenhagen**. In unserer Rezeption finden Sie Flyer zu verschiedenen Schiffsausflügen – Sie können die Fahrräder und auch Ihren Vierbeiner meist bequem mitnehmen.





Timmendorfer
Leuchtturm

Falls Sie im Urlaub gern ein **Rundpaket** genießen wollen, bietet die Wismar Bus & Touristik GmbH vielleicht das Richtige: Ab Wismar/Alter Hafen geht es **im gemütlichen Kleinbus** (16 Sitzplätze) zur Insel Poel nach Kirchdorf.

Hier beginnt anschließend eine **90-minütige Inselrundfahrt**, bei der Sie interessantes und informatives über die 36 km² große Insel erfahren. Vorbei an Gutshäusern, kleinen Ortschaften und dem Naturschutzgebiet "Fauler See – Rustwerder" fahren Sie nach **Timmendorf mit seinem markanten Leuchtturm**. Sie erleben den beliebten Erholungsort „**Am Schwarzen Busch**“, erhaschen einen Blick auf die Vogelschutzinsel Langenwerder und die Halbinsel Wustrow und fahren über Vorwerk (Nachbau der "Poeler Kogge") zurück nach Kirchdorf.

Entweder schippern Sie von hier aus gleich **mit dem Schiff heimwärts nach Wismar** oder Sie genießen noch für eine Weile den idyllischen Ort. Zu sehen gibt es unter anderem den Schlosswall als Überrest der Poeler Festungsanlage oder auch das Heimatmuseum der Insel. Die Fahrten können Sie nach Absprache unterbrechen und an verschiedenen Orten auch später wieder zusteigen. Außerdem kann der Hin- und Rückweg **mit Bus oder Schiff flexibel gestaltet werden**.



Kirche in Kirchdorf

Hinweise: Fahrten von April – Oktober:

Bitte mind. 24 h vor Fahrtantritt reservieren unter www.wismar-bus-touristik.de
E-Mail: info@wismar-bus-touristik.de oder Tel.: 0151 65168032.
Tickets erhalten Sie im Bus oder bei der Adler-Reederei.



Schweriner Schloss

Schwerin ist schön – Schwerin hat Flair – Schwerin hat viel mehr zu bieten als das märchenhafte Schloss mitten im See. **Die historische Altstadt sowie die elf Seen** im Stadtgebiet zeugen von einer Vielzahl an Möglichkeiten. **Das Schweriner Schloss auf der Schlossinsel** mit seinem 2009 zur Bundesgartenschau gestalteten Park zeugt von Schwerins historisch bedeutender Vergangenheit. Bis 1918 Hauptresidenz der Herzöge, ab 1990 Sitz des Landtages, hat Schwerin eine Vielzahl an denkmalgeschützten Gebäuden,

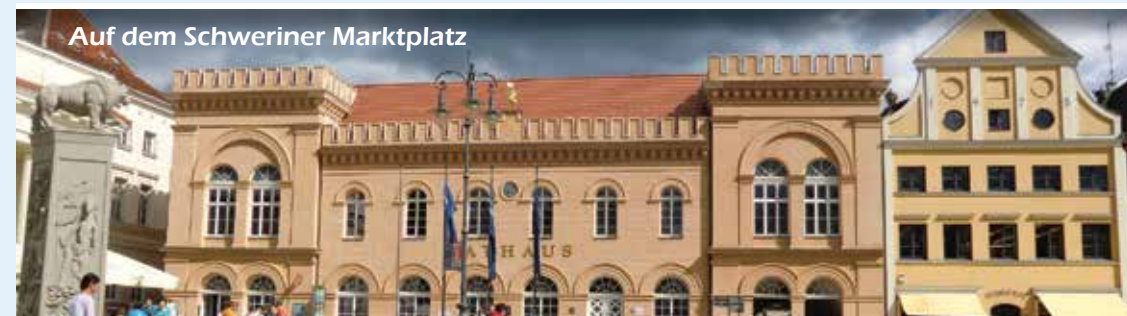
Museen, Theatern und Bauwerken. Die Altstadt lässt sich zu Fuß gut erkunden. Falls es Sie ins Grüne zieht: **Der Schweriner See** allein ist als viertgrößter See Deutschlands 21 km lang und bis zu 6 km breit. Es gibt genügend Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren und für Schifffahrten. Zum Beispiel können Sie auch am Ziegelsee nördlich des Pfaffenteiches und der Altstadt selbst mit dem Kanu, Kajak oder Tretboot ausfahren. Einen Verleih gibt es am Südufer des Sees.

Tipp:

Um einen **Blick auf die Schweriner Altstadt** zu werfen, besteigen Sie am besten den **Dom**, der als ältestes Bauwerk der Stadt neben dem Markt steht. Die **Aussichtsterrasse** befindet sich in 50 m Höhe des 117 m hohen Turms.



Orangerie im Schloss



Auf dem Schweriner Marktplatz



Schloss Wiligrad



Eine wunderschöne und abwechslungsreiche Fahrradstrecke wartet am Schweriner See - zum Schloss Wiligrad. Fahren Sie mit dem Auto die B106 Richtung Schwerin und biegen ca. 3 km nach Groß Stieten links Richtung Bad Kleinen / Hohen Viecheln ab. Bleiben Sie in Hohen Viecheln auf der Hauptstraße und parken Sie nach der Kreuzung rechts auf dem Parkplatz. Fahren Sie nun mit dem Rad hinunter zum See und den **Uferradweg rechts am See entlang**. Es bieten sich **zahlreiche schöne Ausblicke!** Verfehlen Sie das Schloss Wiligrad nicht: Im Wald geht es rechts steil den Berg hinauf. **Strecke (einfach): ca. 9 km.**

Für Unermüdliche: Die Tour einmal um den Außensee ist auch an einem Tag zu schaffen (ca. 36 km).

Schlossgärtnerei Wiligrad – Gartencafé & Hofladen



Mitten im Grünen (oder an kalten Tagen vor dem Kamin) können Sie im gemütlichen Gartencafé Wiligrad Platz nehmen, um sich z.B. selbst gebackenen Kuchen, Steinofenbrot, Wildkräutergerichte und weitere saisonale Produkte aus eigenem Anbau und Herstellung schmecken zu lassen. Auch im zugehörigen Hofladen gibt es Saisonales

Kontakt: Wiligrader Str. 6, 19069 Lübstorf OT Wiligrad, Tel. 03867-612703, www.schlossgaertnerei-wiligrad.de; Auf dem Schlossgelände ausgeschildert gibt es traditionelles Kunsthandwerk zu kaufen.



Schiffahrtsdenkmal Passat

Auf der östlichen Seite der Trave gibt es aber noch ein **maritimes Denkmal** zu bestaunen: **das letzte deutsche Großsegelschiff** – die Passat. Heute als Museum und Veranstaltungsraum genutzt, bietet Sie auch kleinen Entdeckern eine spannende Reise durch das Zeitalter der Seefahrt.

Von Ende März bis Anfang November täglich geöffnet für Besichtigungen, Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt.

Wenn man vom Campingplatz aus immer weiter Richtung Westen fährt (über Dassow – Pötenitz) – so nah wie möglich am Wasser entlang, kommt man unweigerlich an den Punkt, wo nur noch die Fähre das Auto oder Fahrrad weitertransportieren kann:

Travemünde. Oder man parkt auf der Halbinsel Priwall und lässt sich über die Trave mit der **Personenfähre** schippern. Bummeln Sie entlang der Promenade, vorbei an **gemütlichen Restaurants, Cafés und Ständen**.

An der Promenade steht auch der **älteste Leuchtturm Deutschlands von 1539**. Aus 31 m Höhe können Sie die ein- und ausfahrenden Fähren und riesigen Kreuzfahrtschiffe nach Skandinavien und der Welt sichten.



Tipp: Der südliche Teil der Halbinsel Priwall ist ein Paradies für Tiere: Im **Naturschutzgebiet mit Feuchtflächen** lassen sich z.B. Fledermäuse, Laubfrösche, Reiherenten sowie viele Vogelarten und deren Brutstätten beobachten.



Der mittelalterliche Stadtkern der Altstadt von Lübeck zählt **seit 1987 zum UNESCO-Weltkulturerbe**. Als **erste deutsche Hafenstadt** an der Ostsee und "Königin der Hanse" ist Lübeck's Vergangenheit noch weithin sichtbar: Das **historische Holstentor, Marzipanmuseum, Buddenbrook-Haus** und über 1000 Denkmäler in der Altstadt sind heute noch zu erleben. Zu Fuß kann man Lübeck gut erlaufen oder gemütlicher - und auf jeden Fall eine Empfehlung - ist eine **Flussrundfahrt auf der Trave**. Da die Altstadt wie eine Insel vom Fluss umgeben ist, kann man auf den meist einstündigen Routen die historischen Backsteinhäuser, Kirchen und Brücken sehr schön sehen. Bitte informieren Sie sich an den verschiedenen Anlegestellen nach den Abfahrtszeiten und Preisen. Eine Besonderheit in Lübeck sind die **Ganghäuser** - Überreste der mittelalterlichen Stadt. Vor allem rund um den Dom finden Sie die engen, schmalen Durchgänge.



Holstentor



Tipp:

Ein **beliebtes Fotomotiv** sitzt an der Außenmauer der markanten Marienkirche: ein kleines Teufelchen. Der Sage nach glaubte der Teufel, man würde ein Weinhaus bauen und half daher eifrig beim Bau mit. Als er jedoch die **Wahrheit erkannte**, war er drauf und dran, wütend die Kirche zu zerstören. Um ihn zu besänftigen, baute man gleich nebenan den Ratskeller.



Anlage auf der beschaulichen Halbinsel am Groß Radener See



Mitmachen & Lernen



Eine Zeitreise ins frühe Mittelalter können Sie im **archäologischen Freilichtmuseum Groß Raden** unternehmen: Auf den Resten einer altslawischen Burganlage aus dem 9. und 10. Jhd. wurde eine **originalgetreue Nachbildung der Siedlung** mit Burgwall, Flechtwandhütten, Blockhütten, Palisade und Bohlenwegen errichtet.

Im Sommer gibt es **Handwerk zum Mitmachen** wie z.B. Brot backen, Speckstein bearbeiten oder töpfern. Häufig sind auch "Wikinger" zu Gast, die das **frühere Leben und Arbeiten** realistisch darstellen und z.B. auch **historische Wettkämpfe** veranstalten – wirklich zu empfehlen!

Wie kommen wir da hin & was gibt es noch?

Autobahn A20 Richtung Rostock, Ausfahrt Zurow, auf B192 Richtung Sternberg fahren. In Sternberg links nach Groß Raden abbiegen. Am Dorfparkplatz befindet sich zudem direkt ein schönes **Oldtimer-Museum**. Für PS-Fans gibt es Motorräder, Automobile und Motoren von 1924 bis 1970 zu bewundern. Von hier sind es ca. 1300 m zu Fuß bis zum Freilichtmuseum. Auf dem Weg kommen Sie an einigen **empfehlenswerten Gaststätten** – auch mit Seeblick – vorbei.



Einbaum fahren im Freilichtmuseum Groß Raden



Eine gute Autostunde entfernt ist das Städtchen Güstrow und lohnt einen Besuch: Mit dem **schönen Renaissance-Schloss**, dem **Backsteindom** oder **der historischen Altstadt** ist die Stadt für einen Tagesausflug zu empfehlen.

Im **Wildpark-MV** warten tierische wilde Abenteuer bei einheimischen Tieren auf Sie. Besonders beliebt: **die Raubtier-WG** mit Wurzeltunneln, Wolfshöhlen und Kletterpfaden durch die Baumkronen. Hier leben unter anderem **Wölfe und Bären** in einer ganz besonderen Wohngemeinschaft zusammen. Auch **Luchse und Wildkatzen** kannst du fast wie in freier Wildbahn entdecken.

Fantastische Einblicke in die **heimische Unterwasserwelt** sind dank **gläserner Fischtreppe**, **begehbarem AQUA-Tunnel** und einer **30 m langen Aquarienwand** ebenfalls möglich. Im Sommer steigt ein Taucher regelmäßig ins kühle Nass. Schon mal ohne nass zu werden durch einen Fluss gewandert? In den Wasser-Welten im Wildpark-MV ist das möglich! Besondere Tier- und Spielerlebnisse bieten der **Streichelzoo**, abenteuerliche Spielplätze und begehbare Gehege.

Es gibt aber noch mehr zu erleben: **überdimensional große Insekten** in den Wiesen-Welten, den Bodenerlebnispfad Subterra mit Moorleiche, Aktionspfade und vieles mehr.

Die Erlebnis-Büdnerei:

Der **Schaubauernhof** wird Sie in ein Stück Geschichte eintauchen lassen. Auch Tiere, unter anderem eine Milchkuh, Schafe, Gänse und Kaninchen werden auf dem Hof einziehen.

Anfahrt:

Autobahn A20 Richtung Rostock, Ausfahrt Zurow, auf B192 Richtung Sternberg fahren. In Sternberg auf B104 nach Güstrow: kostenloser Parkplatz – Primerburg, 18273 Güstrow.



Wildpark-MV
Primerburg
18273 Güstrow
Tel.: 03843 24680
www.wildpark-mv.de



5 km langer Sandstrand



Leuchtturm und "Teepott"

Im Rostocker Stadtteil Warnemünde ist alles größer und breiter: Hier gibt es den **breitesten Sandstrand an der deutschen Ostseeküste**. Die jährliche **Hanse Sail** ist Mecklenburg-Vorpommerns größte maritime Veranstaltung. Und die ein- und ausfahrenden Fährschiffe wirken selbst vom 31 m hohen Leuchtturm aus riesig. Dieser wurde 1897 erbaut und strahlt seitdem für die Schifffahrt und die Touristenfotos.

Direkt daneben an der östlichen Strandpromenade steht der **denkmalgeschützte "Teepott"**. Seit 2002 in neuem Glanz, beherbergt das Wahrzeichen mit dem geschwungenen Dach Geschäfte, Restaurants und Souvenirläden.

Um **historisches Hafenflair** zu genießen, sollten Sie am **"Alten Strom"** entlang laufen, der östlich vom Leuchtturm beginnt. Die heutige Schiffeinfahrt nach Rostock liegt gleich daneben, doch findet man hier zum Bummeln genug Anschauungsmaterial. **Kleine Schiffskutter, restaurierte Kapitänshäuser** und viele Geschäfte laden zum Flanieren ein. Auch eine Haf Rundfahrt können Sie hier unternehmen. Westlich vom "Alten Strom" liegt der **Ortskern** von Warnemünde mit seinen alten schmalen, parallelen Häuserreihen.

Zum Parken gibt es noch den Hinweis: Je näher Sie der Schiffeinfahrt im Osten kommen, desto teurer wird es. Am westlichen oder mittleren Strand zu parken, zahlt sich demzufolge aus, wenn man die 2 km lange Entfernung zum Leuchtturm in Kauf nimmt. Dafür kann man am Strand entlang spazieren, der sogar kostenfrei ist.



Am "Alten Strom"

Informationen:

Wichtige Telefonnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Notdienst	116117
Giftnotruf	0361-730730

Allgemeinmedizinerin Frau Dr. Schmiedeberg, Ostseeallee 12, 23946 Boltenhagen, Tel.: 038825-23280
Zahnärztin Dr.med.dent. Isaura Dünnebacke, Zierower Landstraße 3, 23968 Wismar, Tel.: 03841-643639

Sana Hanse-Klinikum Wismar GmbH – Medizin. Versorgungszentrum u.a. Fachärzte für Kinderheilkunde
Störtebeker Str. 6, 23966 Wismar, Tel.: 03841-3743307

Apotheke im Mecklenburger Einkaufszentrum (MEZ), Marktstr. 1, 23968 Gägelow, Tel.: 03841-643436
Bankautomat (Sparkasse): ebenfalls im MEZ

Tierarzt Dr. Hinrichs, Lübsche Str. 212, 23968 Wismar, Tel.: 03841-642 252

Pannenhilfe / Abschlepp- und Bergungsdienst im Auftrag des ADAC
Auto Bauer GmbH & Co. KG, Chausseeestr. 17, 23968 Gägelow, Tel.: 03841-6288-0

Frank Fürstenberg, mobile Gasprüfung und Reparaturen, Tel.: 0173 850 75 99

Caravan Wendt – Rosenstraße 2b, 19300 Kremmin, Tel.: 038756-378-0
(auch mobiler Service)

Impressum:

Herausgeber: Ostsee-Campingplatz "Liebeslaube"
Touristik GmbH "Liebeslaube" Gramkow
Wohlenberger Wiek 1, 23968 Hohenkirchen
Tel.: 038428 - 60219

Alle Rechte vorbehalten, auch die des
auszugsweisen Nachdruckes und der
Fotomechanischen und digitalen
Wiedergabe.

Gestaltung und Konzeption:
Peggy Petzold, Claudia Hoyer, Petra & Matthias Fiedler

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Personen und Institutionen, die dieses Gästepropekt mit Bildern und Texten unterstützt haben.

Wir haben dieses Prospekt nach bestem Wissen und Gewissen
zusammengestellt. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Druck: Mai 2023,
12. Version – weitere Ideen sind im Kopf und demnächst hier.

Weiterführende Wander-/Radkarten:
**Für Ausflüge und Fahrradtouren können Sie in unserer Rezeption
Rad- und Wanderkarten kostenpflichtig erwerben.**



www.campingplatz-liebeslaube.de